

Pressemitteilung | 4.12.2024

Kostenfrei im Fernzugriff: E-Books zur Behandlung schwer psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

ZB MED schließt Versorgungslücke mit deutschlandweitem Zugang

Hilfen für Kinder und Jugendliche mit einer schweren psychischen Erkrankung nach einer stationären Behandlung sind immens wichtig. Es existiert dafür ein Meta-Handbuch, das verschiedene einzelne Handbücher zu wichtigen Themen – wie etwa Suizid – enthält. Auf Wunsch eines Projekts der *Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters* der Uniklinik Köln gibt es jetzt eine Lösung für alle Praktiker:innen, Betroffenen und Familienangehörigen: ZB MED hat 20 Titel aus dem Hogrefe-Verlag sowie sechs weitere Titel für den Fernzugriff lizenziert. Sie stehen allen Personen, die in Deutschland leben, kostenfrei zur Verfügung.

Für Personen, die Kinder und Jugendliche mit einer schweren psychischen Erkrankung nach einer stationären Behandlung betreuen, ist die Nutzung der einzelnen Handbücher, auf denen das Metamanual basiert, sehr wichtig. Der Zugriff ist jedoch teuer und damit meist für die Betroffenen unerreichbar. ZB MED hat diese Versorgungslücke nun geschlossen und stellt einen Großteil der Titel im Fernzugriff deutschlandweit kostenfrei zur Verfügung.

Als nationale Zentrale Fachbibliothek erwirbt ZB MED kontinuierlich lebenswissenschaftliche E-Journals und -Books. Diese Volltexte können die Nutzer:innen über den Fernzugriff exklusiv und kostenfrei lesen. Das Angebot gilt für alle registrierten ZB MED-Nutzer:innen aus ganz Deutschland.

Weiterführende Links:

- [Zum Fernzugriff von ZB MED](#)
- [Video: weitere Hintergründe zum Projekt](#)
- [Projekt der *Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters* der Uniklinik Köln](#)

Zu den E-Books:

- [Stressbewältigung im Jugendalter. Ein Trainingsprogramm.](#)
- [Bindungsstörungen: Leitfaden Kinder- und Jugendpsychotherapie.](#)
- [Soziale Ängste. Therapieprogramm für Kinder und Jugendliche mit Angst- und Zwangsstörungen \(THAZ\), Band 2.](#)
- [Verhaltenstherapie bei ADHS im Jugendalter.](#)
- [Therapieprogramm für Kinder mit aggressivem Verhalten \(THAV\).](#)
- [Schulbasiertes Coaching bei Kindern mit expansivem Problemverhalten \(SCEP\).](#)
- [Kognitive Verhaltenstherapie bei depressiven Kindern und Jugendlichen.](#)
- [Modulare Therapie von Cannabisstörungen. Das CANDIS-Programm.](#)
- [Prokrastination – Extremes Aufschieben.](#)
- [Änderungsmotivation fördern.](#)
- [Expositionsbasierte Therapie der Panikstörung mit Agoraphobie. Ein Behandlungsmanual.](#)
- [Kognitive Verhaltenstherapie der Schizophrenie.](#)
- [Misshandlung und Vernachlässigung: Leitfaden Kinder- und Jugendpsychotherapie.](#)
- [Leistungsängste. Therapieprogramm für Kinder und Jugendliche mit Angst- und Zwangsstörungen \(THAZ\), Band 1 \(2. überarb. Aufl.\).](#)
- [Alpträume bei Kindern und Jugendlichen. Ein Therapiemanual.](#)
- [SELBST – Therapieprogramm für Jugendliche mit Selbstwert-, Leistungs- und Beziehungsstörungen, Band 2.](#)
- [Grundlagen der Selbstmanagementtherapie bei Jugendlichen. SELBST – Therapieprogramm für Jugendliche mit Selbstwert-, Leistungs- und Beziehungsstörungen, Band 1.](#)
- [Suizidalität: Leitfaden Kinder- und Jugendpsychotherapie.](#)
- [Zwangsstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Ein Therapiemanual.](#)
- [Therapieprogramm für Kinder und Jugendliche mit Tic-Störungen \(THICS\).](#)
- [Kognitive Verhaltenstherapie bei Hypochondrie und Krankheitsangst.](#)
- [Multisystemische Therapie bei dissozialem Verhalten von Kindern und Jugendlichen.](#)

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

- [Übertragungsfokussierte Psychotherapie mit schwer gestörten Jugendlichen.](#)
- [Interaktives Skillstraining für Jugendliche mit Problemen der Gefühlsregulation \(DBT-A\): Das Therapeutenmanual.](#)
- [Computerspiel- und Internetsucht. Ein kognitiv-behaviorales Behandlungsmanual.](#)
- [Übertragungsfokussierte Psychotherapie für Borderline-Patienten](#)

Ulrike Ostrzinski
Pressesprecherin

Fon: +49 (0) 221 478 5687
Fax: +49 (0) 221 478 7124
pressestelle@zbmed.de

Hintergrund-Information:

ZB MED – Informationszentrum Lebenswissenschaften ist ein Infrastruktur- und Forschungszentrum für lebenswissenschaftliche Informationen und Daten. Ziel ist es, die Forschung für Mensch und Umwelt zu unterstützen und zu stärken: von Medizin über Biodiversität bis hin zu Umweltschutz.

Die Arbeit von ZB MED orientiert sich an den strategischen Leitlinien:

- **Forschen + vernetzen:** Wir forschen gemeinsam mit der regional, national, europäisch und weltweit vernetzten Forschungsgemeinschaft.
- **Data Science:** Wir ermöglichen Datenanalysen und generieren neue Erkenntnisse durch Forschung.
- **Zugang zu Informationen:** Wir stellen den Zugang zu Information, Literatur und Daten als zentrale Informationsinfrastruktur nachhaltig bereit.
- **Open + FAIR:** Wir fördern die offene und reproduzierbare Wissenschaft im Sinne von Open Science und FAIR-Prinzipien.
- **Wissens- und Kompetenzvermittlung:** Wir vermitteln aktiv Wissen, Kompetenzen und Fähigkeiten.

ZB MED bietet als zentraler Information Hub für die Lebenswissenschaften eine Kombination aus überregionaler Informationsversorgung, Big-Data-Analysen und Wissensvermittlung. Dies unterstützt die Forschenden umfassend im Sinne von Open Science entlang des gesamten Forschungskreislaufs und ermöglicht so neue Erkenntnisse: Information und Wissen für die Lebenswissenschaften.

Weitere Informationen unter www.zbmed.de